

Effiziente Sturmsicherung von Betondachsteinen

Geänderte Marktsituation bei Deckwerkstoffen

Dachziegel sind in diesem Jahr zu einer teuren Mangelware geworden, eine Entspannung für 2023 ist nicht in Sicht. Bedingt durch die Energiekrise ist eine weitere Verknappung durch Produktionsstopps zu befürchten. Daher weichen viele Dachdeckerbetriebe auf Betondachsteine aus, um geplante Bauvorhaben ohne Zeitverzögerungen fertigstellen zu können. Magazinierete Sturmklammern verkürzen die Montagezeit bei der notwendigen fachgerechten Windsogsicherung der Dachsteine.

Das Unternehmen Friedrich Ossenberg-Schule GmbH + Co KG bietet Sturmklammern magazinisiert auf Kunststoffstreifen an. Die Magazinierung erleichtert die Entnahme aus der Verpackung und senkt die Verletzungsgefahr. Ein Magazinhalter, Clipholster genannt, wird am Gürtel befestigt und nimmt die Kunststoffstreifen auf. Auf dem Dach steigert die Verwendung des Magazinhalters das Tempo bei der Montage. Die Klammern befinden sich bereits in Griffnähe. Dachdeckerinnen und Dachdecker haben die Hände frei und können somit um bis zu 25% schneller eindecken. Besonders gut geeignet für die Befestigung von Betondachsteinen sind die Seitenfalzklammern 499-2 und 456-2. Beide magazinisierten Klammern können werkzeugfrei montiert werden. Die 499-2 kann aufgrund ihrer zwei Rasten sowohl auf eine 30x50 Lattung als auch auf eine 40x60 Lattung geklemmt werden. Die Option der Vormontage bei der 456-2 bietet eine weitere Möglichkeit zur Zeiteinsparung, welche von den Dachgewerken geschätzt wird. Rostfreier Edelstahl in der Qualität 1.4310 (A2) oder ZIAL (Zink-Aluminium) beschichtete Oberflächen gewährleisten die lange Haltbarkeit der Sturmklammern.

Weitere Informationen zu magazinisierten Sturmklammern und ein Online-Berechnungstool für die Windsogsicherung sind auf www.fos.de zu finden.

